

SHA 9,Staffel, Block 5 vom 21. Bis 23. August 2015

Der vorletzte Block der 9.Staffel war ein stofflich schwergewichtiges Seminar, das in Gruppenarbeit überwiegend erarbeitet wurde.

Die Referentin, Heike Sohl(rechts) bearbeitete den Themenkomplex: „Rückfall und Krisenintervention“, wobei im Teil I das heikle Thema der Reaktion als Gruppenleiter auf einen Rückfall gemeinsam erarbeitet wurde.



Der Nachmittag wurde von Frau Anna Magdalena Sims(links) mit dem Thema: „Aktuelle Entwicklungen im Kreuzbund-Lotsenprojekt“ gestaltet. Frau Sims informierte über ihre neue Arbeitsstelle (beim Caritas in Mainz)und über die bisher noch nicht sehr erfolgreichen Bemühungen Unterstützung durch Institutionen wie Krankenhäuser und Fachkliniken zu bekommen.

Der zweite Tag wurde wiederum von Frau Sohl mit dem Teil II Thema Rückfall unter dem Titel: Umgang mit negativen Gefühlen“ und von der Gruppe in Kleingruppenarbeit gestaltet.

Frau Dr. Monika Rennert(rechts) hielt ein ausgesprochen tiefeschürfendes und emotional bewegendes Referat: „Kinder aus suchtbelasteten Familien“, das durch den Film „Arno's Freund“

noch viel bedrückender wurde.

Der Sonntagvormittag hatte als Überschrift: „Gibt es einen Zusammenhang zwischen psychischen Störungen und Suchterkrankungen“. Auch hier wurde in Kleingruppen das Thema erörtert und gemeinsam die Ergebnisse vorgetragen und diskutiert.

Es zeigt sich nach fünf gemeinsamen Blocks die gewachsene Teamfähigkeit und auch das gewachsene Gruppengefühl, das die ganze Atmosphäre und auch die Produktivität widerspiegelt.

Von Heike Sohl wurden frei wählbare Einzelthemen zur letzten Block-Einheit im November angeboten, die für die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer durch deren Bearbeitung zum positiven Abschluss mit Zertifikat führen sollen. Ein Ausspruch war für die Gruppe bezeichnend: „Wir fallen alle durch, dann dürfen wir auch im nächsten Jahr noch zusammenbleiben. Auch der Kursleiter Rolf Thunich war höchst zufrieden über die bisherigen Leistungen und die Gesamtatmosphäre dieser Gruppe.

Text und Bilder: Dr. Horst Koßmann (Ref. Öff.)

